

[2000.] **Un sämmtliche resp. Herren Verleger!**

Von welchem großem Nutzen es ist, und wie sehr der Absatz eines Buchs dadurch befördert wird, wenn die Firma einer Sortimentshandlung und namentlich derjenigen im Auslande, auf den Titel eines Werks gedruckt wird, hat die Erfahrung längst gelehrt; und dennoch ist es sehr häufig der Fall, daß andere Firmen genannt werden, ohne der meinigen zu gedenken; weshalb ich sämmtliche Herren Verleger aufmerksam darauf mache, dieses in Zukunft beachten zu wollen. Der Absatz dürfte dadurch bedeutend befördert werden, da Utrecht nicht allein als bedeutende Universitätsstadt vortheilhaft bekannt ist, sondern auch durch eine günstige Lage einen guten Wirkungskreis darbietet. —

Utrecht, im August 1835. Robert Natan.

[2001.] **B i t t e.**

Der Unterzeichnete wünscht seine bereits bedeutende Sammlung von Bildnissen unseres jetzt regierenden Königs Majestät, Friedrich Wilhelm III., möglichst zu vervollständigen und bittet alle diejenigen, welche Freude darin empfinden, Andern gefällig zu sein, ihn zu benachrichtigen, wenn und wo er seinen Zweck durch Ankauf oder Tausch erreichen kann. Das Bildniß möge nun als Hauptsache auf einer Platte erscheinen oder als Nebenfigur, Staffage dienen, kurz jedes Blatt, welches nur das Bild des Königs enthält, ähnlich oder nicht, in jedem Grade der Ausführung: vom bescheidenen Etiquet bis zum vollendeten Kunstblatt, ist ihm eine erwünschte Gabe, und gern zeigt er sich gegenseitig gefällig, wo es seine Kräfte erlauben.

George Tropius.

[2002.] **Es sind jetzt alle Bestellungen auf Schiller's Werke. Neue Auflage**

effectuirt, ausgenommen an solche Handlungen, welche ihre Verbindlichkeiten gegen uns nicht erfüllt haben

Die demnächst erscheinende  
zweite Lieferung

werden wir gleichzeitig allen Handlungen senden, welche die Rechnung 1834 u. den Pränumerationsbetrag für Schiller's Werke berichtet haben; daher mögen jene Handlungen, besonders auch in Süddeutschland, welche unser Guthaben nicht bezahlt, es sich selbst zuschreiben, wenn die Absendung der zweiten Lieferung an sie unterbleibt. Stuttgart, den 15. August 1835.

J. G. Cotta'sche Buchh.

[2003.] **A n z e i g e.**

Behufs Vermehrung meiner Leihbibliothek ersuche ich die Herren Verleger von belletristischen Werken um gef. schleunige Einsendung der Novitäten.

Sangerhausen, den 4. August 1835. S. L. Dittmar.

[2004.] **Bitte um Rücksendung.**

Diejenigen Handlungen, welche von

Histoires contemporaines	} Editions d'Adolphe Wahlen.
Le monde comme il est, 2 vol.	
Revue des revues, vol. 1 à 6.	
Le père Goriot.	

noch Exemplare und ohne Aussicht zum Absatz auf dem Lager haben, verbinden mich durch gefällige baldige Rücksendung.

Leipzig, den 15. August 1835. J. J. Weber.

[2005.] **B i t t e.**

Durch gefällige Zurücksendung der nicht verkauften Exempl. von

**Biernacki, Wege zum Glauben.**

12. geh. 1 fl.

würde man mich sehr verbinden, da der Vorrath ausgegangen, und täglich Nachbestellungen eintreffen.

U t o n a, den 5. Aug. 1835. J. S. Sammerich.

[2006.] **Stelle Gesuch.**

Ein junger Mann, 22 Jahre alt, militärfrei, welcher 7 Jahre in einer Verlags- und Sortimentshandlung Süddeutschlands theils als Lehrling, theils als Gehülfe arbeitete und seit

1½ Jahr in einer Handlung der Schweiz als Gehülfe serviert, auch die nöthigen Zeugnisse beibringen kann, sucht bis Neujahr eine Stelle, am liebsten als Buchhalter in einer Verlags-Handlung. — Offerten, mit C. K. bezeichnet, wird Herr Eduard Kummer in Leipzig zu befördern die Güte haben.

[2007.] Ein junger Mann, 25½ Jahr alt, der sich bereits 9 Jahre dem Buchhandel und zwar vorzugsweise dem Sortimentsgeschäfte gewidmet und die besten Zeugnisse seiner bisherigen Herren Principale aufweisen kann, sucht sofort oder möglichst zu Michaelis d. J. eine Commisstelle, gleichviel in welchem Zweige des Geschäftes. Briefe und Adressen unter der Chiffre C. R. K. wird Hr. A. Froberg die Güte haben zu befördern.

[2008.] **G e s u c h.**

Ein mit den besten Zeugnissen versehenen Buchhändlergehülfe wünscht sogleich oder zu Michaelis seine jetzige Stelle mit einer andern zu vertauschen. Etwaige Anträge, mit den Buchstaben G. S. bezeichnet, wird die Redaction d. Bl. gütigst weiter befördern.

[2009.] Ein junger Mensch, der Sohn eines sehr achtbaren Mannes, wünscht als Lehrling in eine bedeutende Buchhandlung einzutreten. Derselbe besuchte das Gymnasium bis Obertertia, besitz in der latein., französl. und engl. Sprache die erforderlichen Vorkenntnisse und erhielt von seinen Lehrern die besten Zeugnisse. Der Vater wird gern ein anständiges Lehrgeld zahlen, wünscht aber sehr, daß seinem Sohne eine freundliche Aufnahme in der Familie des Principals und eine humane Behandlung zu Theil werde. Auf gefällige Anfragen wird die Köppler'sche Buchhdlg. in Stralsund nähere Auskunft ertheilen.

[2010.] **B e r m i e t h u n g.**

Ein großes Zimmer mit sechs Fenstern, vorzüglich zu einer Niederlage für die Herren Buchhändler geeignet, ist in der Ritterstraße, kleines Fürstencollegium (ganz in der Nähe des neuen Bräufengebäudes), 2 Treppen hoch vorn heraus, sofort zu vermieten; auch kann auf Verlangen noch ein kleineres Zimmer dazu abgelassen werden.

Neuigkeiten, vom 9—16. August in Leipzig angekommen und mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung:

Adresse Louis Philipp's an d. franz. Volk. gr. 12. G. Wigand. geh. 8 fl.  
(Aeschylus Eumeniden v. Müller. 2. Anhang.) gr. 4. (Dieterich) 6 fl.  
Alphabet Säugethiere. 16. Renard u. Dübyen. geb. n. 8 fl.  
Apostel- u. Missionarbuch, das, 2. Aufl. 8. Stuttgart, (Scheible) 18 fl.  
Archiv d. Forst- u. Jagdgelegebung v. Behlen. I. 2. gr. 8. F. Wagner 7 fl.  
Armenlotterie, die, Erzählung. 12. Straßburg, Levrault. geb. 4 fl.  
v. Arth, Mairofen. Erzählungen u. Novellen. 8. Weise. geh. 1 fl. 18 fl.  
Barth, Vorlesungen üb. Staats- u. Rechtswissenschaft. 8. Tiel. (II. 4.)  
gr. 8. v. Jenisch- u. Stage'sche B. ½ fl. — Der ganze 2. Bd. 2 fl.  
Bauer, Rede von den hohen Bürgertugenden der Stadt Kronach bei  
einer 3mal. Belagerung im 30jähr. Kriege. gr. 8. Bläsing 4 fl.  
Bennett, Israel's Beständigkeit. 8. Darmstadt, Diehl. geh. 16 fl.  
Berger, kleiner Kindergarten. 12. Wäcken jun. geb. 14 fl.  
— Ewalds Feierabende. 12. Ebernd. geb. 14 fl.  
Besenbeck, Antrittspredigt zu Nürnberg. gr. 8. Nürnberg, Korn 2 fl.  
v. Biedensfeld, neues Jahrbuch f. d. Bühne. gr. 12. Voigt. br. 1 fl. 18 fl.  
Bilder-Conversations-Lexikon. I. 6. gr. 4. Brockhaus 6 fl.  
Blätter zur Belehrung und Erbauung für katholische Christen, von  
Pössl. 1835. 4. Passau, Pustet 1 fl. 6 fl.  
Boitard, die ökonom. Werkzeuge u. Geräthschaften. gr. 8. Voigt 2 fl.  
Bopp, vergleichende Grammatik des Sanskrit, Zend, Griech., Latein.,  
Litthau., Altslaw., Goth. u. Deutschen. 2. Abthl. 4. Berlin, Dümmler  
n. 2 fl. 16 fl.  
Borch, d. Hochverräther. Erzählung. 2 Thle. gr. 12. Weber in L. 1½ fl.  
Braun, die Lehren des Hermesianismus u. c. gr. 8. Habicht. geh. 10 fl.  
Breitung, der erste Clavier-Lehrer. gr. 4. Reichardt. geb. 21 fl.  
Brewer, Geschichte der französl. Gerichts-Verfassung. 1. Thl. gr. 8.  
Düsseldorf, Schreiner 2 fl. 12 fl.  
Briefe an Joh. Heinr. Merck von Göthe, Herder, Wieland u. Herausg.  
v. Karl Wagner. gr. 8. Darmstadt, Diehl. geh. 2 fl. 16 fl.